

Kreis-Blatt

für den Kreis Gr. Werder

Bezugspreis monatlich 1,50 Danziger Gulden.

Nr. 24

Neuteich, den 9. Juni

1927

Bekanntmachungen des Landratsamtes und des Kreis Ausschusses.

Nr. 1.

Abänderung des Impfplanes.

Der im Kreisblatt vom 29. 4. cr. bekanntgegebene Impfplan über die öffentliche Impfung wird, wie folgt, abgeändert:

Tag u. Stunde der Impfung.	Impfstation u. Impflokal.	Ortschaften, aus denen die Impflinge u. Wiederimpflinge vorzustellen sind.
Dienstag, den 14. Juni	1 Uhr Schönsee Gasthaus Caaz	Schönsee
	1 1/2 Uhr Schöneberg Gsth. Karsten	Schöneberg: Wiederimpfl.
	2 Uhr ebendort	Schöneberg: Erstimpflinge
	3 " Neumünsterberg Gasthaus Sprung	Neumünsterberg, Bärwalde, Barenhof, Dierzehnhuben.
	4 Uhr Schönhorst Gasth. Pauls	Schönhorst
	4 1/2 Uhr Neukirch Gasth. Reich	Neukirch, Prangenan, Neuteichhinterfeld.
	5 1/2 Uhr Palschau Gasth. Kuranski	Palschau, Pordenau.
Freitag, den 17. Juni	1 Uhr Fürstenau Schule	Fürstenau
	1 1/2 Uhr Lafendorf Gasth. Löschke	Unterlafendorf, Rosenort.
	2 1/2 Uhr Oberlafendorf Schule	Oberlafendorf, Krebsfelde.
	3 1/2 Uhr Einlage, Gasth.	Einlage.
	4 1/2 " Zeyer Gasthaus	Stuba, Zeyer.
	5 1/2 " Hafendorf, Schule	Wolfsdorf, Hafendorf.

Die Nachschau findet am selben Tage der folgenden Woche in demselben Lokal zur selben Zeit wie der Impftermin statt, falls nicht im Impftermin etwas Anderes bekannt gegeben wird.

Tiegenhof, den 23. Mai 1927.

Der Landrat.

Nr. 1a.

Schulpflichtige taubstumme Kinder.

Nachstehende Herren Gemeinde- und Gutsvorsteher sind noch mit der Einreichung der Nachweisung über schulpflichtige taubstumme Kinder (Verfügung vom 14. 4. d. Js. — Kreisblatt Nr. 18) im Rückstande. Ich ersuche, die Nachweisung nunmehr **bestimmt in 8 Tagen** einzureichen.

Altebabe, Altmünsterberg, Altendorf, Bärwalde, Barendt, Beiersdorf, Blumstein, Bröske, Dammfelde, Eichwalde, Einlage, Grenzdorf A, Grenzdorf B, Krebsfelderweiden, Herrenhagen, Heubuden, Holm, Jankendorf, Kalthof, Krebsfelde, Kunzendorf, Ladekopp, Lupshorst, Gr. Lefewitz, Gr. Lichtenau, Kl. Lichtenau, Liefau, Marienau, Mierau, Gr. Mausdorf, Kl. Mausdorferweiden, Neudorf, Neulanghorst, Neumünsterberg, Neunhuben, Neuteichhinterfeld, Neuteichwalde, Neuteichsdorf, Orloff, Orlofferfelde, Palschau, Parschau, Petershagen, Platenhof, Prangenan, Reinland, Wdl. Renau, Schöneberg, Schönhorst, Schönsee, Stadtfelde, Stuba, Tiege, Tiegengagen, Trageheim, Tralau, Trampenanau, Dierzehnhuben, Vogtei, Walldorf, Wernersdorf, Wiedau, Zeyer, Zeyersvorderkampen.

Tiegenhof, den 3. Juni 1927.

Der Landrat.

Nr. 2.

Aufenthaltsermittlung.

Die Herren Gemeinde- und Gutsvorsteher sowie die Herren Landjäger des Kreises ersuche ich, festzustellen, und binnen 14 Tagen anzuzeigen, ob dort der Stellmacher Bernhard Schulz aus Altenau wohnhaft evtl. wohin verzogen ist.

Fehlanzeige ist nicht erforderlich.

Tiegenhof, den 2. Juni 1927.

Wohlfahrtsamt des Kreises Gr. Werder.

Nr. 2a.

Aufenthaltsermittlung.

Die Ortspolizei- und Ortsbehörden, die Herren Landjäger und das Schupo Kommando des Kreises ersuche ich Ermittlungen nach dem Aufenthalt des im Jahre 1905 geborenen Anton Majka, zuletzt wohnhaft in Polešno, Kreis Schwez anzustellen und mir im Erfolgsfalle zu Tab. Nr. 3188 L. Bericht zu erstatten.

Tiegenhof, den 7. Juni 1927.

Der Landrat.

Nr. 2b.

Aufenthaltsermittlung.

Die Ortspolizei- und Ortsbehörden, die Herren Landjäger und das Schupo Kommando des Kreises ersuche ich, Ermittlungen nach dem Aufenthalt der Haussekretärin Lina Allonge und ihrer Familienmitglieder anzustellen und mir im Erfolgsfalle zu Tab. Nr. 3187 L. Bericht zu erstatten, falls die p. Allonge verstorben sein sollte, ersuche ich um Einreichung der Sterbeurkunde.

Tiegenhof, den 7. Juni 1927.

Der Landrat.

Nr. 2c.

Einbruchsdiebstahl.

In der Nacht vom 27. zum 28. Mai wurden aus dem verschlossenen Speicher des Besitzers Abraham Klaassen in Prangenan folgende Gegenstände gestohlen:

2 Ledertambours, 3 wollene Decken, 1 Fahrmantel und 1 Sense mit Sensenbaum.

Die Herren Landjäger und das Schupo Kommando des Kreises ersuche ich Ermittlungen nach dem Verbleib der gestohlenen Sachen und den Tätern anzustellen, den Täter im Erfolgsfalle festzunehmen und mir zu J. Nr. 3100a Bericht zu erstatten.

Tiegenhof, den 3. Juni 1927.

Der Landrat.

Nr. 3.

Amtsbezirk Einlage.

Der Gutsbesitzer Ludwig Albrecht in Einlage ist auf eine weitere 6 jährige Amtsdauer vom Senat zum Amtsvorsteher für den Bezirk Einlage ernannt worden.

Tiegenhof, den 30. Mai 1927.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreis Ausschusses.

Nr. 4.

Amtsbezirk Ladekopp.

Der Hofbesitzer Peter Fröbe in Orlofferfelde ist auf eine weitere 6 jährige Dauer von dem Senat der freien Stadt Danzig zum stellvertretenden Amtsvorsteher des Bezirks Ladekopp ernannt worden.

Tiegenhof, den 30. Mai 1927.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreis Ausschusses.

Nr. 5.

Amtsbezirk Gnojau.

Amtsvorsteher Brunau in Simonsdorf ist vom 6. d. Mts. ab auf etwa 4 Wochen verreist. Die Amtsvorstehergeschäfte werden während dieser Zeit von dem stellvertretenden Amtsvorsteher, Gemeindevorsteher Loewen in Simonsdorf, wahrgenommen.

Tiegenhof, den 4. Juni 1927.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreis Ausschusses des Kreises Gr. Werder.

Nr. 6.

Personalien.

Der Landwirt Theodor Dirks-Holm ist als Schöffe dieser Gemeinde von mir bestätigt.

Tiegenhof, den 27. Mai 1927.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreis Ausschusses.

Nr. 7.

Freie Schulstellen.

Die ev. Lehrerstelle in Steegen sowie nachstehende Lehrstellen sind zu besetzen: Alleinige katholische in Tiege und Postelau, alleinige kath. und Organistenstelle in Wernersdorf, erste kath. und Organisten-

stelle in Schöneberg, erste ev. Stelle in Weiskiß, alleinige ev. in Walldorf, ev. Hauptlehrerstelle in Bodenwinkel.

Bewerbungen bis zum 30. Juni an den Senat, Schulabteilung, auf dem Dienstwege.

Durch Pensionierung werden demnächst die ev. Hauptlehrer- und Organistenstellen in Zeyer und Bohnsack frei.

Liegenhof, den 2. Juni 1927.

Der Landrat.

Formularverlag.

Folgende Formulare sind fertiggestellt und am Lager:

- | | |
|-------------|--|
| Abt. G. Nr. | 1. Einladungen zur Gemeindefestung. |
| " " " | 2. Bescheinigung über die Einladung zur Gemeindefestung. |
| " " " | 3. Beglaubigte Abschrift des Protokolls einer Gemeindefestung. |
| " " " | 4. Feststellungsbeschluß der Gemeinderechnung. |
| " " " | 5. Vernehmung eines Hilfsbedürftigen zur Ermittlung des Unterstützungswohnsitzes. |
| " " " | 6. Anfrage über die Aufenthaltsverhältnisse eines Hilfsbedürftigen. |
| " " " | 6a. Rechnungen für auswärtige Armenverbände. |
| " " " | 6b. Rechnungen für den Landarmenverband. |
| " " " | 7. Bekanntmachung über die Art der Jagdverpachtung, über die Auslegung der Pachtbedingungen, und über die Anberaumung des Verpachtungstermins. |
| " " " | 8. Jagdpachtbedingungen. |
| " " " | 9. Bietungsverhandlungen über Jagdverpachtung. |
| " " " | 10. Jagdpachtvertrag. |
| " " " | 11. Antrags- und Fragebogen auf Erwerbslosenunterstützung. |
| " " " | 12. Nachweisung über Aufwendungen für Erwerbslose. |
| " " " | 13. Antrag auf Kleinrentnerunterstützung. |
| " " " | 14. Nachweisung über Aufwendungen für Kleinrentner. |
| " " " | 15. Kreishundesteuerlisten. |
| " " " | 16. Steuerzettel und Quitzungsbuch über Gemeindefeuern. |
| " " " | 17. Mahnzettel. |
| " " " | 18. Öffentliche Steuermahnung. |
| " " " | 19. Ersuchen an eine andere Behörde um Vornahme einer Zwangsvollstreckung. |
| " " " | 20. Pfändungsbefehl. |
| " " " | 21. Zustellungsurkunde. |
| " " " | 22. Pfändungsprotokoll. |
| " " " | 25. Pfändungsprotokoll bei fruchtlosem Pfändungsversuch. |
| " " " | 24. Versteigerungsprotokoll. |
| " " " | 25. Zahlungsverbot. |
| " " " | 26. Ueberweisungsbeschluß. |

- | | |
|-------------|---|
| Abt. G. Nr. | 27. Abschrift des Zahlungsverbotes und Ueberweisungsbeschlusses an den Schuldner. |
| " " " | 28. Benachrichtigung an den Schuldner über den Zustellungstag des Zahlungsverbotes. |
| " " " | 28.a Abschrift des Zahlungsverbotes an den Gläubiger. |
| " " " | 29. Vorläufiges Zahlungsverbot. |
| " " " | 29a. Abschrift des vorläufigen Zahlungsverbotes an den Schuldner. |

- | | |
|-------------|---|
| " " " | 30. Melderegister. |
| " " " | 31. Abmeldeschein. |
| " " " | 32. Anmeldeschein. |
| " " " | 32a. Zuzugsmeldung. |
| " " " | 32b. Fortzugsmeldung. |
| " " " | 32c. Fremdenmeldezettel. |
| " " " | 33. Voranschlag der Gemeinde. |
| " " " | 34. Beglaubigte Abschrift über die Höhe der Kommunalsteuerzuschläge. |
| Abt. A. Nr. | 1. Antrag auf Ausstellung eines Waffenscheines. |
| " " " | 2. Cheffähigkeitszeugnis. |
| " " " | 3. Zeugnis zur Erlangung des Armenrechts. |
| " " " | 4. Amtliche Nachrichten zur Aufnahme eines Geisteskranken usw. in eine Anstalt. |
| " " " | 5. Ärztliche Nachrichten über einen Geisteskranken usw. |
| " " " | 6. Antrag auf Erteilung eines Wandergewerbescheines. |
| " " " | 7. Personalbogen für den Antragsteller des Wandergewerbescheines. |
| " " " | 8. Personalbogen für die Begleitperson. |
| " " " | 9. Behördliche Bescheinigung über den Antragsteller. |
| " " " | 10. Katasterblatt für die gewerbliche Anlage. |

Neu hinzugekommen:

- | | |
|-------------|--|
| Abt. A. Nr. | 11. Führungsattest. |
| " " " | 12. Strafverfügung. |
| " " " | 13. Verantwortliche Vernehmung. |
| " " " | 14. Genehmigung zur Veranstaltung einer Tanzlustbarkeit. |
| Abt. A. Nr. | 15. Vorladung zur Vernehmung. |
| " " " | 16. Ursprungszeugnis zur Einfuhr von Pferden nach Deutschland. |
| " " " | 17. Strafaktenbogen. |

Für Schiedsmänner:

- | | |
|--------------------|---------------------------------|
| Abt. Schiedsm. Nr. | 1. Vorladung für den Kläger. |
| " " " | 2. Vorladung für den Beklagten. |
| " " " | 3. Attest. |

Die Herren Amts- und Gemeindevorsteher werden gebeten, bei Bestellung stets die Abteilung und Nummer anzugeben.

R. Pech & W. Richert, Neuteich.